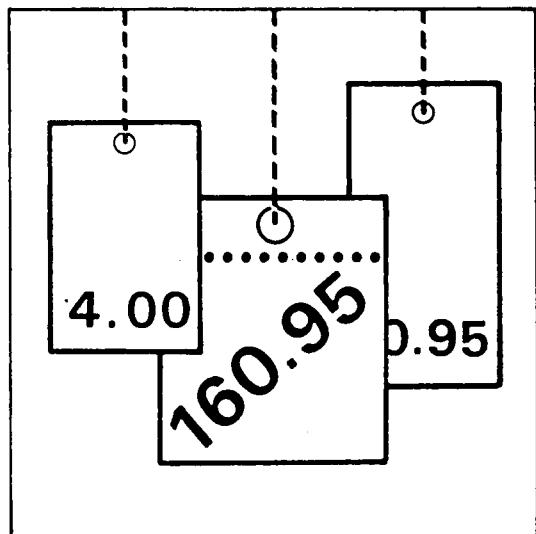


Statistisches Bundesamt

# Preise



Fachserie 17

## Reihe 2

Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte  
(Erzeugerpreise)

Dezember 1989

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Hinweis

Neuerscheinung in der Fachserie 17

Bestellnummer 2170291-88900

Reihe 2.S.1

Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte  
- Lange Reihen -

Weitere Informationen s. S. 39

**Herausgeber:**  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

**Verlag:**  
Metzler-Poeschel Stuttgart

**Verlagsauslieferung:**  
Hermann Leins GmbH & Co.  
Verlags-KG  
Holzwiesenstr. 2  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

**Erscheinungsfolge:** monatlich  
**Erschienen im Februar 1990**  
**Preis:** DM 7,50  
**Bestellnummer:** 2170200-89112

**Copyright:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

**Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -**  
**mit Quellenangabe gestattet.**

Inhalt

Seite

**T e x t t e i l**

1 Erläuterungen .....	4
2 Aktuelle Ergebnisse .....	7
3 Schaubild .....	8

**T a b e l l e n t e i l****Indizes**

1 Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)	
1.1 Aktuelle Ergebnisse .....	9
1.2 Mittelfristige Übersicht .....	26
1.3 Langfristige Übersicht .....	34
2 Zusammengefaßter Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte im Inlands- und Auslandsabsatz .....	35

**Preise**

3 Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte .....	36
-----------------------------------------------------------	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

r	= berichtigte Zahl
-	= nichts vorhanden
...	= Angaben fallen später an
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
	= grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt

Abkürzungen

G	= Gramm	M(m)	= Meter
KG(kg)	= Kilogramm	M3(m <sup>3</sup> )	= Kubikmeter
DT(dt)	= Dezitonnen (100 kg)	L(l)	= Liter
T(t)	= Tonne	HL(hl)	= Hektoliter
MM(mm)	= Millimeter	KW(kW)	= Kilowatt
CM(cm)	= Zentimeter	MWh(mWh)	= Megawattstunde
CM3(cm <sup>3</sup> )	= Kubikzentimeter	V	= Volt
D	= Jahresdurchschnitt		

Soweit Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer berechnet und veröffentlicht werden, erscheinen sie in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer M I 1.

## 1 Erläuterungen

1 Der Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) mißt die Entwicklung der Preise für die im Inland von der Energie- und Wasserversorgung sowie dem Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe hergestellten und abgesetzten Erzeugnisse. Die Bezugsgröße des Gesamtindex ist die Summe aller gewerblichen Inlandsumsätze im Basisjahr (gegenwärtig: 1985), wie sie vor allem durch den Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe nachgewiesen wird. Damit werden also auch die Umsätze zwischen den gewerblichen Unternehmen preisstatistisch berücksichtigt (sog. Brutto-Prinzip der auf Wirtschaftsbereiche bezogenen Preisindexberechnung). Im Hinblick auf die wesentlichen Rechenvorgänge kann der Index als der gewogene Durchschnitt aus den Preisveränderungszahlen in der Darstellung Basisjahr = 100 (überwiegend Durchschnittsmeßzahlen) bezeichnet werden, die für eine repräsentative Auswahl gewerblicher Produkte (die sog. Preisrepräsentanten) gebildet werden. Als Wägungszahlen (= Indexgewichte) dienen die Umsatzanteile jeweils derjenigen Erzeugnisse im Basisjahr, für die Einzelpreisreihen als repräsentativ angesehen werden.

2 Die Einzelpreisreihen werden in der Form von Meßzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Basisjahr (= 100) dargestellt. Sie beruhen auf den Ergebnissen monatlicher Preisserhebungen bei einer repräsentativen Auswahl gewerblicher Unternehmen. Stichtag der Erhebungen ist der 21. des Berichtsmonats (bei Benzin, Dieselkraftstoff und Heizölen der 15.). Erfragt werden die an diesem Tag (ggf. kurz davor oder danach) vertraglich vereinbarten Preise. Damit die monatlichen Werte einer Einzelpreisreihe nur "reine" Preisveränderungen zum Ausdruck bringen, müssen alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sogenannten preisbestimmenden Merkmale, so lange wie möglich konstant gehalten werden.

Dies gilt nicht nur für die Mengeneinheit des beobachteten Erzeugnisses und dessen qualitative Beschaffenheit, sondern auch für die verschiedenen Handels-, Liefer- und Zahlungsbedingungen. Ändert sich eines dieser Merkmale, so kann die Differenz zwischen dem neuen und dem zuletzt gemeldeten Preis eine unechte Preisveränderung enthalten, die eliminiert werden muß.

Die monatlich ermittelten Preise sind Effektivpreise (keine Listenpreise) ohne Mehrwertsteuer, aber ggf. einschließlich Verbrauchsteuern (z.B. Mineralölsteuer, Tabaksteuer) und anderer gesetzlicher Abgaben (z.B. Ausgleichsabgabe bei elektrischem Strom, Bevorratungsbeitrag bei Mineralölern). Gegenwärtig werden rund 5 000 Unternehmen nach ihren Verkaufspreisen für insgesamt 2 400 Preisrepräsentanten befragt. Dem Index liegen rund 15 500 Einzelpreisreihen zugrunde.

3 Der Index wird nach der sogenannten Laspeyres-Formel berechnet. Das bedeutet, daß die aus dem gegenwärtigen Basisjahr (1985) stammenden Wägungszahlen bis zur Umstellung des Index auf ein neueres Basisjahr unverändert bleibt. Als nächstes Basisjahr ist das Jahr 1990 in Aussicht genommen. Das letzte Basisjahr vor dem gegenwärtigen Basisjahr war das Jahr 1980. Für längerfristige Vergleiche können durchlaufende Reihen durch Verkettung der gegenwärtigen Berechnungsergebnisse auf Basis 1985 (= 100) mit den früheren Indexzahlen auf Basis 1980 (= 100) gebildet werden. Zu diesem Zweck enthalten die Tabellen 1.1 und 2 Verkettungsfaktoren, die als Quotienten aus den Januarindizes 1985 auf der neuen Basis 1985 = 100 und den entsprechenden Januarindizes auf der früheren Basis 1980 = 100 gebildet worden sind. Die Verkettungsfaktoren gelten solange, wie der Index auf Basis 1985 berechnet und veröffentlicht wird.

**U m b a s i e r u n g a u f 1 9 8 5 = 1 0 0 :** Indizes auf Basis 1980 = 100, die sich auf Berichtsperioden vor 1985 beziehen, sind mit dem Verkettungsfaktor zu multiplizieren (Achtung: die für die Berichtsperioden Januar 1985 bis Februar 1988 auf Basis 1980 veröffentlichten Indizes dürfen nicht auf Basis 1985 umgerechnet werden! Für diese Zeit liegen originär berechnete Indizes auf Basis 1985 vor, die in den Jahresberichten 1987 und 1988 veröffentlicht sind). Vgl. auch Pkt. 6 und 7 dieser Erläuterungen.

**U m b a s i e r u n g a u f 1 9 8 0 = 1 0 0 :** Sämtliche auf Basis 1985 originär gerechneten Indizes (d.h. ab Berichtsmonat Januar 1985) können mittels Division durch den Verkettungsfaktor auf Basis 1980 umgerechnet werden. (Achtung: Die Art der Berechnung des Verkettungsfaktors erfordert bereits die Umrechnung der Indizes auf Basis 1980 ab Berichtsmonat Januar 1985! Soll erst nach Einstellung der Berechnung auf Basis 1980 von Basis 1985 auf Basis 1980 umgerechnet werden, so kann man sich mit der Ermittlung eigener Verkettungsfaktoren behelfen, die sinnvollerweise als Quotienten aus den Indizes Februar 1988 (Basis 1985) und Februar 1988 (Basis 1980) zu rechnen sind).

Die Angabe eines Verkettungsfaktors fehlt bei denjenigen Positionen, für die es keine Indexreihe auf früherer Basis gibt bzw. bei denen eine Verbindung der alten mit der neuen Reihe wegen zu großer Unterschiede in der Auswahl von Preisrepräsentanten problematisch wäre.

4 Der Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte wird nicht nur als Gesamtreihe, d.h. für die Gesamtheit der gewerblichen Produkte (genaugenommen: ohne Spalt- und Brutstoffe; von den Wasserfahrzeugen nur Boote und Jachten; ohne Luft- und Raumfahrzeuge), sondern für eine große Zahl von Gütergruppen verschiedener Aggregationsstufen berechnet und veröffentlicht. Die dabei angewandten Gliederungsprinzipien sind

die des "Systematischen Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken", Ausgabe 1982 (GP 1982), dem auch die Beschreibung der verschiedenen Indexpositionen entspricht. Zur eindeutigen Bestimmung werden diesen Positionen in der Tabelle 1.1 die betreffenden GP-Nummern vorangestellt. Einige Zusammenfassungen, die anderen Systematiken entstammen und deshalb keine solche Nummer haben, werden des allgemeinen Interesses wegen gebracht.

- 5 Während die Tabelle 1.1 dem kurzfristigen Vergleich dient, enthält die Tabelle 1.2 Reihen für einen mehrjährigen Zeitraum. In dieser Tabelle werden auch jährlich und monatlich die prozentualen Indexveränderungen im Jahresabstand (Jahresveränderungsraten) ausgewiesen. Eine langfristige Übersicht mit jährlichen Angaben für 1938 und ab 1949 bietet für die wichtigsten Teilindizes Tabelle 1.3. Die Tabelle 2 bietet für nahezu die gleichen Produktzusammenfassungen wie in der Tabelle 1.2 Nachweise über die Preisentwicklung bei den gewerblichen Produkten insgesamt, einschließlich der Exporte. Hierbei handelt es sich um eine Kombination des Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte im Inlandsabsatz mit dem Teilindex für gewerbliche Erzeugnisse aus dem Index der Ausfuhrpreise.
- 6 In der vorliegenden Reihe 2 der Fachserie 17 erscheinen auch Jahressbereiche. Sie enthalten zu allen Positionen der Tabelle 1.1 Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum. Auf Basis 1985 zurückgerechnete Indizes sind in tiefer sachlicher Untergliederung für Perioden vor 1985 veröffentlicht in Fachserie 17, Reihe 2. S. 1 - Lange Reihen - (Best.-Nr. 2170291-88900).
- 7 Weitere methodische Erläuterungen zur Berechnung des Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte auf Basis 1985 enthält ein Aufsatz in Heft 4/1988 der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik"; eine vertiefte methodische Darstellung ist in Fachserie 17, Reihe 2. S. 1 - Lange Reihen - abgedruckt.

8 Gewerbliche Erzeugnisse werden außer im Index der Ausfuhrpreise (Best.-Nr. 2170800) auch noch in den folgenden, für andere Wirtschaftsstufen monatlich berechneten Preisindizes des Statistischen Bundesamtes nachgewiesen und ebenfalls in der Fachserie 17 veröffentlicht: Index der Großhandelsverkaufspreise (Best.-Nr. 2170600), Index der Einzelhandelspreise (Best.-Nr. 2170700), Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte sowie bestimmter Haushaltstypen (Best.-Nr. 2170700), Index der Einfuhrpreise (mit verschiedenen Teilindizes für gewerbliche Erzeugnisse aus dem Ausland) (Best.-Nr. 2170800).

Für den Bereich des Baugewerbes werden vierteljährlich Preisindizes für Bauwerke (Wohngebäude, Gewerbliche Betriebsgebäude u.a.) ermittelt (Best.-Nr. 2170400).

Wichtige Informationen bietet auch der monatlich berechnete Index der Grundstoffpreise (Best.-Nr. 2170300), der sich auf die Einkaufsseite der Unternehmen des Produzierenden Gewerbes bezieht.

9 Die Tatsache, daß aus den Indexzahlen der Effekt von Qualitätsänderungen und anderen Änderungen in den preisbestimmenden Merkmalen der beobachteten Erzeugnisse herausgerechnet wurde, kann von besonderer Bedeutung sein, wenn die Indizes zur Ermittlung von Wiederbeschaffungswerte-

ten verwendet werden. Sind Güter in der ursprünglichen Qualität nicht mehr käuflich, weil von der betreffenden Güterart nur verbesserte Ausführungen am Markt sind, dann können sich bei der Verwendung der Preisindizes Wiederbeschaffungswerte ergeben, die unter den Beträgen liegen, die bei der Wiederbeschaffung tatsächlich aufgewendet werden müssen.

10 Die Durchschnittspreise, die in diesem Bericht veröffentlicht werden (S. 36 ff), können im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte für das absolute Preisniveau der betreffenden Waren angesehen werden, denn die Statistik der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte ist, wie die gesamte amtliche Preisstatistik, auf den Nachweis von Preisveränderungen ausgerichtet. Deswegen sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindizes und Preismaßzahlen und nicht etwa Durchschnittspreise. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

11 Die Monatsberichte der Fachserie 17, Reihe 2 "Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)" erscheinen etwa 4 Wochen, die Jahresberichte etwa 3 Monate nach Ablauf des Berichtszeitraumes und sind zu beziehen über den Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel, Stuttgart, Verlagsauslieferung: Hermann-Leins-Verlags-KG, Holzwiesenstr. 2, 7408 Kusterdingen.

## 2 Aktuelle Ergebnisse

Der Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) verharrte im Dezember 1989 (Indexstand: 100,0, 1985 = 100) auf dem Stand des Vormonats und lag damit um 2,9 % über dem Stand vom Dezember 1988 (97,2). Im November und Oktober 1989 hatte die Jahresveränderungsrate + 3,1 % bzw. + 3,4 % betragen.

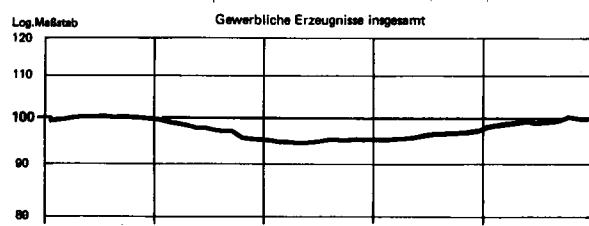
Im Jahresdurchschnitt 1989 erreichte der Index einen Stand von 99,3, was gegenüber dem Jahresdurchschnitt 1988 (96,3) eine Zunahme von 3,1 % bedeutet, nach + 1,3 % für 1988 gegenüber 1987 (95,1) und - 2,5 % für 1987 gegenüber 1986 (97,5).

Teurer als im Vormonat waren im Dezember 1989 unter anderem Dieselkraftstoff (+ 6,1 %), leichtes Heizöl (+ 16,6 %), schweres Heizöl (+ 3,9 %), Flüssiggas (+ 9,2 %), Düngemittel (+ 1,8 %), veredeltes Flachglas (+ 1,7 %), Nadelholz (+ 2,5 %) sowie Flachpaletten aus Holz (+ 1,4 %).

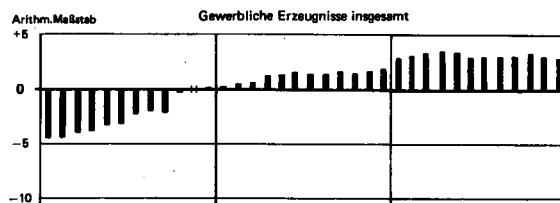
Nennenswerte Verbilligungen gab es gegenüber dem Vormonat im Dezember 1989 bei Hüttenaluminium (- 4,2 %), Elektrolytkupfer (- 11,5 %), Halbzeug aus Kupfer und Kupferlegierungen (- 5,5 %), Kabeln (- 2,3 %), Polyäthylen (- 1,6 %), Kakaoerzeugnissen (- 3,7 %), verbrauchsfertigen Speiseölen (- 2,8 %), Ölkuchen und Schrotten (- 3,2 %) sowie bei Röstkaffee (- 4,5 %).

**INDEX DER ERZUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE (INLANDSABSATZ) UND AUSGEWÄHLTE TEILINDIZES**  
1985 = 100

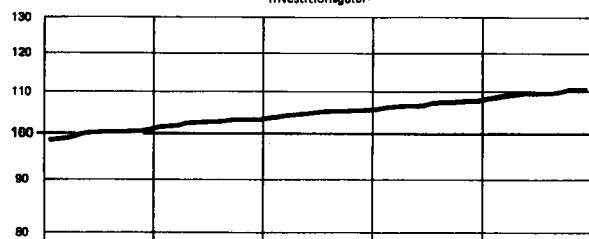
Preisindex



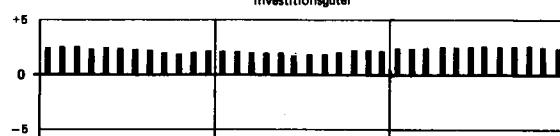
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahresmonat in %



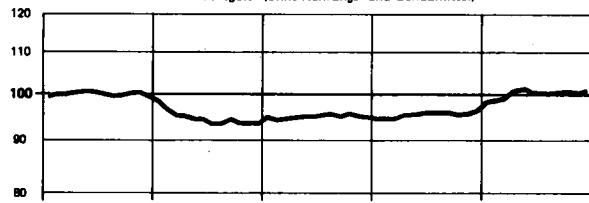
Investitionsgüter



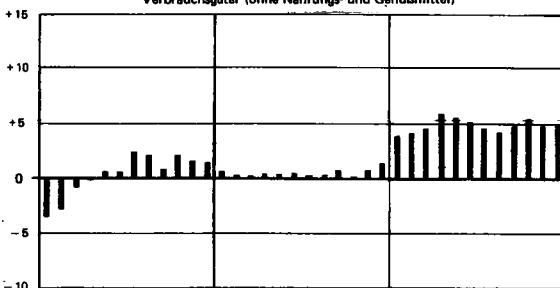
Investitionsgüter



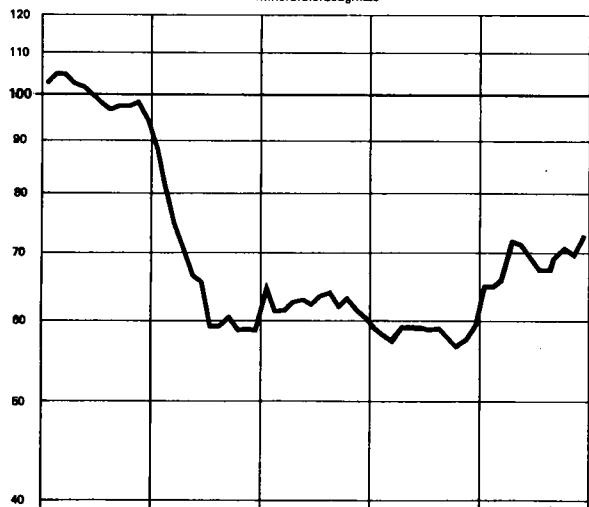
Verbrauchsgüter (ohne Nahrungs- und Genussmittel)



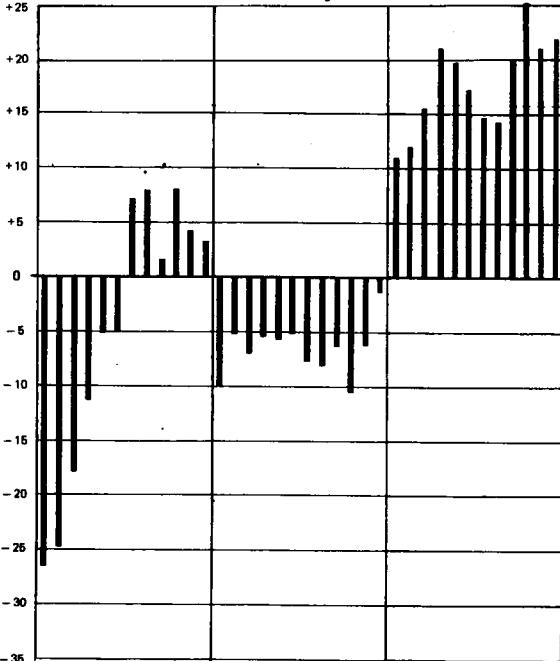
Verbrauchsgüter (ohne Nahrungs- und Genussmittel)



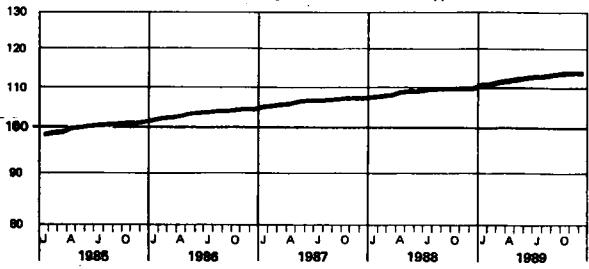
Mineralölprodukte



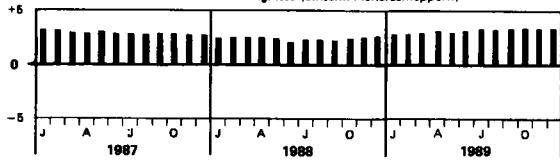
Mineralölprodukte



Maschinenbauprodukte (einschl. Ackerschleppern)



Maschinenbauprodukte (einschl. Ackerschleppern)









1 INDEX DER ERZEUGERPREISE GEMERBLICHER PRODUKTE (INLANDSABSATZ)

1.1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1985 = 100

LFD NR.	NR. DER GP- SYSTE- MATIK	WARENGRUPPE, -ZWEIG, -KLASSE UND -ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR 1)	1989 DURCH- SCHNITT	1988			1989		VERAENDERUNG DEZ. 1989 GEGENUEBER DEZ. NOV. 1988 1989 IN PROZENT
						DEZ.	NOV.	DEZ.			
183 28		NE-METALLE UND -METALLHALBZEUG (EINSCHL. EDEL-METALLEN UND DEREN HALBZEUG)	15,27	0,90814	115,5	120,6	106,3	101,7	-15,7	-4,3	
184 281		NE-METALLE UND EDELMETALLE, ROH	7,34	0,96689	118,1	124,6	105,5	99,7	-20,0	-5,5	
185 2811		LEICHTMETALLE UND DEREN LEGIERUNGEN DARUNTER:	3,78	.	114,0	121,9	101,5	97,4	-20,1	-4,0	
186 2811 12		HUETTENALUMINIUM, NICHT LEGIERT	2,27	0,86243	114,6	123,8	103,0	98,7	-20,3	-4,2	
187 2813		SCHWERMETALLE UND DEREN LEGIERUNGEN	3,30	0,98088	126,9	132,1	113,3	105,1	-20,4	-7,2	
188 2813 11		ELEKTROLYTKUPFER (KATHODEN)	1,79	0,96176	127,3	145,8	113,2	100,2	-31,3	-11,5	
189 2813 17		KUPFERLEGIERUNGEN	0,23	0,86383	121,4	115,6	121,6	117,4	+1,6	-3,5	
190 2813 21		WEICH- UND FEINBLEI	0,40	1,46038	110,1	111,7	110,4	107,7	-3,6	-2,4	
191 2813 31		FEINZINK	0,88	.	135,2	117,8	112,7	110,7	-6,0	-1,8	
192 2817		EDELMETALLE	0,26	1,72296	66,3	68,5	65,5	64,2	-6,3	-2,0	
193 2817 10		SILBER	0,14	2,09216	57,3	59,5	55,4	53,7	-9,7	-3,1	
194 2817 20		GOLD	0,12	1,19307	76,8	78,9	77,2	76,4	-3,2	-1,0	
195 284		NE-METALLHALBZEUG UND EDELMETALLHALBZEUG DARUNTER:	7,53	0,85501	113,1	116,9	107,1	103,6	-11,4	-3,3	
196 2841		HALBZEUG AUS ALUMINIUM UND ALUMINIUMLEGIERUNGEN	3,93	0,83252	108,7	110,3	106,2	104,8	-5,0	-1,3	
197 2843		HALBZEUG AUS KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN	3,81	0,87766	116,9	123,8	107,5	101,6	-17,9	-5,5	
198 29		GIESSEREIERZEUGNISSE	9,22	0,81910	110,6	107,8	111,2	111,1	+3,1	-0,1	
199 291		EISEN-, STAHL- UND TEMPERGUSS	6,01	0,81131	111,2	107,8	112,5	112,5	+4,4	-	
200 1		DARUNTER:	4,14	0,81131	110,8	107,5	111,9	111,9	+4,1	-	
201 2		SERIENFERTIGUNG	1,29	0,80116	111,1	108,6	112,4	112,2	+3,3	-0,2	
202 2912		DAVON:	2,88	0,82254	110,2	106,8	111,5	111,3	+4,2	-0,2	
203 1		GUSSEISEN MIT LAMELLENGRAPHIT	2,36	0,81743	110,5	107,0	111,9	111,7	+4,4	-0,2	
204 2		SERIENFERTIGUNG	0,52	0,84333	108,6	106,1	109,9	109,4	+3,1	-0,5	
205 2913		EINZELFERTIGUNG	1,44	0,83518	111,1	106,7	112,3	112,3	+5,2	-	
206 1		GUSSEISEN MIT KUGELGRAPHIT	0,72	0,83376	108,1	105,6	108,3	108,3	+2,6	-	
207 2		SERIENFERTIGUNG	0,14	0,79181	112,0	109,1	112,9	112,9	+3,5	-	
208 3		DRUCKROHRE	0,58	0,84517	114,5	107,5	117,2	117,0	+8,8	-0,2	
209 2914		DRUCKROHRE	1,26	0,75849	113,8	110,9	115,0	115,2	+3,9	+0,2	
210 1		SERIENFERTIGUNG	0,63	0,74037	114,6	111,2	115,5	116,0	+4,3	+0,4	
211 2		EINZELFERTIGUNG	0,63	0,77055	112,9	110,5	114,4	114,4	+3,5	-	
212 2917		TEMPERGUSS (SERIENFERTIGUNG)	0,43	0,84906	111,0	108,4	112,3	113,2	+4,4	+0,8	
213 295		NE-METALLFORMGUSS	3,21	0,83717	109,6	107,8	108,7	108,6	+0,7	-0,1	
214 2951		LEICHTMETALLFORMGUSS	2,15	0,83362	108,6	108,8	106,7	106,9	-1,7	+0,2	
215 2954		SCHWERMETALLFORMGUSS	1,06	.	111,8	105,9	112,7	112,2	+5,9	-0,4	
216 30		ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWAHLWERKE UND DER STAHLVERFORMUNG	19,91	0,85157	103,2	102,0	103,5	103,4	+1,4	-0,1	
217		NACHRICHTLICH GP-NR. 301 UND 2733 10/50 2)	.	0,84070	102,7	101,5	102,7	102,6	+1,1	-0,1	
218 301		ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWAHLWERKE	6,91	0,84348	102,6	101,5	102,6	102,5	+1,0	-0,1	
219 3011		KALTWAHLWERKS- UND ZIEHEREI-ERZEUGNISSE	3,29	0,81457	105,9	105,1	107,0	107,0	+1,8	-	
220 3011 10		BLANKSTAHL	1,13	0,83888	105,4	104,6	106,6	106,6	+1,9	-	
221 3011 50		BANDSTAHL, KALT GEWALZT	2,16	0,80066	105,1	105,3	107,2	107,2	+1,8	-	
222 3015		KALT GEZOGENER DRAHT	1,40	0,85404	102,8	98,7	104,4	104,4	+5,8	-	
223 3017		DRAHTERZEUGNISSE	2,22	0,87605	97,8	98,0	94,8	94,7	-3,4	-0,1	
224 3017 34		DARUNTER:	2,22	0,87605	97,8	98,0	94,8	94,7	-3,4	-0,1	
225 302		BETONSTAHLMATTEN NACH DIN 488	0,82	0,87023	84,5	87,6	74,2	74,2	-15,3	-	
226 3021		ERZEUGNISSE DER STAHLVERFORMUNG	13,00	0,85603	103,6	102,3	104,0	103,8	+1,5	-0,2	
227 3021 34		GESENKSCHMIEDESTUECKE, FREIFORMSCHMIEDESTUECKE BIS 125 KG ROHGEWICHT	4,11	0,83518	102,5	101,7	102,5	102,7	+1,0	+0,2	
228 3022		DARUNTER:	2,08	0,86754	103,6	102,1	103,1	102,4	+0,3	-0,7	
229 30 23		GESENKSCHMIEDESTUECKE AUS STAHL	3,52	0,84287	103,5	103,2	103,5	103,5	+0,3	-	
230 30 23 12/26		KALTFLIESSPRESSTEILE, PRESS-, ZIEH- UND STANZTEILE AUS STAHL	0,81	.	99,4	98,5	99,7	99,7	+1,2	-	
231 30 23 22/41		FEDERN, KALT GEFORMT	0,85	.	107,8	106,9	108,2	108,2	+1,2	-	
232 30 24		KETTEN AUS STAHL	0,48	.	98,7	98,8	99,8	99,8	+1,0	-	
233 30 25		SCHRAUBEN, NORM- UND FASSONDREHTEILE AUS STAHL UND NE-METALL	4,67	0,85827	105,0	103,1	106,1	105,8	+2,6	-0,3	
234 30 25 43-45		DARUNTER:	0,89	.	101,8	100,1	103,7	102,8	+2,7	-0,9	
235 30 25 95		SCHRAUBEN AUS STAHL	2,84	0,86104	106,3	104,3	107,4	107,4	+3,0	-	
		ANDERE FASSONDREHTEILE AUS STAHL UND NE-METALL									

1) SIEHE ERLAETERUNGEN PUNKT 3.

2) ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWAHLWERKE UND PRAEZISIONS-  
STAHLROHRE.













## 1 INDEX DER ERZEUERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE (INLANDSABSATZ)

## 1.1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1985 = 100

LFD NR.	NR. DER GP- SYSTE- MATIK	WARENGRUPPE, -ZWEIG, -KLASSE UND -ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTO 1)	1989 DURCH- SCHNITT	1988		1989		VERAENDERUNG DEZ. 1989 GEGENUEBER DEZ. NOV. 1988 1989 IN PROZENT
						DEZ.	NOV.	DEZ.	DEZ.	
568 44		KUNSTSTOFFE UND SYNTETISCHER KAUTSCHUK	12,88	0,85453	94,9	95,2	92,5	92,5	- 2,8	-
569 441		KUNSTSTOFFE	11,97	0,85953	95,6	96,0	93,0	93,0	- 3,1	-
570 4412		KONDENSATIONS-, POLYKONDENSATIONS- UND POLY- ADDITIONSPRODUKTE	4,81	.	95,6	94,9	95,8	95,8	+ 0,9	-
571 4412 6		DARUNTER: POLYESTERHARZE	0,46	.	85,6	88,1	83,7	83,6	- 5,1	- 0,1
572 4414		POLYMERISATIONS- UND MISCHPOLYMERISATIONSPRODUKTE	6,45	0,91416	95,7	97,0	90,7	90,8	- 6,4	+ 0,1
573 4414 31/33		DARUNTER: POLYÄTHYLEN	1,60	0,93132	90,3	87,7	80,7	79,4	- 18,7	- 1,6
574 4414 52		POLYVINYLCHLORID	1,13	1,03093	104,9	103,2	103,9	103,2	-	- 0,7
575 4417		KUNSTSTOFFE AUF ZELLULOSEBASIS	0,71	0,74694	94,2	94,0	93,9	93,6	- 0,4	- 0,3
576 445		SYNTETISCHER KAUTSCHUK	0,91	0,77077	85,6	84,8	86,0	86,0	+ 1,4	-
577 45		CHEMIEFASERN	2,96	0,84909	96,9	94,1	98,4	98,6	+ 4,8	+ 0,2
578 451		ZELLULOSISCHE CHEMIEFASERN	0,69	0,77323	109,1	107,5	111,6	111,6	+ 3,8	-
579 455		SYNTETISCHE CHEMIEFASERN	2,37	0,86549	93,8	90,7	95,1	95,4	+ 5,2	+ 0,3
580 4551		SYNTETISCHE SPINNFASERN	1,15	0,81682	90,7	80,8	91,1	91,6	+ 0,9	+ 0,5
581 4555		SYNTETISCHE FILAMENTGARNE	1,22	0,81730	96,8	90,7	98,9	98,9	+ 9,0	-
582 46		FARBSTOFFE, FARBN, LACKE UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	7,17	0,81287	107,1	105,1	109,1	108,4	+ 3,1	- 0,6
583 461		ANORGANISCHE PIGMENTE UND ORGANISCHE FARBSTOFFE	3,22	0,82280	108,1	106,7	109,8	108,8	+ 2,0	- 0,9
584 4612		ANORGANISCHE PIGMENTE	1,30	0,71462	120,0	114,1	123,7	123,5	+ 8,2	- 0,2
585 4617		ORGANISCHE FARBSTOFFE	1,92	0,89886	100,0	101,7	100,4	98,9	- 2,8	- 1,5
586 464		ANSTRICHSTOFFE UND VERDUNNUNGEN	2,87	0,78435	107,8	105,1	110,7	110,0	+ 4,7	- 0,6
587 4641 11		DARUNTER: ALKYDHÄRZLACKE	0,77	.	111,1	107,3	112,2	113,0	+ 5,3	+ 0,7
588 4641 61/62		DISPERSIONSFARBEN	0,56	.	109,2	110,3	111,8	112,3	+ 1,8	+ 0,4
589 467		ANDERE FARBN UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	0,98	0,87370	101,9	99,4	102,3	102,5	+ 3,1	+ 0,2
590 4673 10		DARUNTER: DRUCKFARBEN	0,80	0,92824	102,1	99,4	102,5	102,7	+ 3,3	+ 0,2
591 47		PHARMAZEUTISCHE ERZEUGNISSE	11,18	0,82358	105,3	104,5	104,8	104,8	+ 0,3	-
592 471		VITAMINE UND HORMONE, ALKALOIDE UND GLYKOSIDE, ANTIBIOTIKA, ZUBEREITETE DROGEN	1,14	0,80715	104,5	104,4	104,6	103,5	- 0,9	- 1,1
593 4747		HUMAN-PHARMAZEUTISCHE SPEZIALITAETEN	9,12	0,83151	105,0	104,2	104,4	104,5	+ 0,3	+ 0,1
594 1		APOTHEKENBEDARF	7,48	0,82304	105,6	104,7	104,7	104,9	+ 0,2	+ 0,2
595 2		KRANKENHAUSBEDARF	1,64	0,87270	102,4	101,6	102,7	102,7	+ 1,1	-
596 479		SONSTIGE PHARMAZEUTISCHE ERZEUGNISSE	0,92	.	108,7	108,4	109,2	109,2	+ 0,7	-
597 49		SONSTIGE CHEMISCHE ERZEUGNISSE	17,09	0,83083	101,4	100,8	101,8	102,0	+ 1,2	+ 0,2
598 491		DARUNTER: GELATINE UND KLEBSTOFFE	0,84	.	112,1	110,3	113,5	112,1	+ 1,6	- 1,2
599 4917		DARUNTER: SYNTETISCHE KLEBSTOFFE	0,61	0,84307	115,5	113,0	116,8	116,2	+ 2,8	- 0,5
600 492		GERBSTOFFE, HILFSMITTEL FUER LEDER, TEXTILIEN UND PAPIER, ORGANISCHE GRENZFLAECHENAKTIVE STOFFE UND ZUBEREITUNGEN	1,83	.	91,2	90,1	94,2	94,0	+ 4,3	- 0,2
601 493		ANDERE HILFSMITTEL	2,43	.	96,5	95,7	97,0	96,7	+ 1,0	- 0,3
602 494		BITUMINODES DACH- UND DICHTUNGSMATERIALIEN, BAUTEN- SCHUTZMITTEL U. AE. ERZEUGNISSE	1,12	0,80754	92,2	91,7	91,5	91,3	- 0,4	- 0,2
603 4941		BITUMINODES DACH- UND DICHTUNGSMATERIALIEN	0,42	.	81,3	80,1	79,0	78,2	- 2,4	- 1,0
604 4942		BAUTENSCHUTZMITTEL UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	0,70	.	98,8	98,6	99,0	99,1	+ 0,5	+ 0,1
605 495		FOTOCHEMISCHE ERZEUGNISSE, DRUCKFORMEN UND MAGNETOGRAMMTRAEGER	2,08	.	97,4	96,8	96,9	97,1	+ 0,3	+ 0,2
606 4952		DARUNTER: FOTOCHEMISCHE ERZEUGNISSE, NICHT BELICHTET	1,03	.	103,0	101,5	103,0	103,4	+ 1,9	+ 0,4
607 496		SEIFEN, WASCH- UND REINIGUNGSMITTEL	2,07	0,96079	110,5	111,0	110,9	112,8	+ 1,6	+ 1,7
608 4961		SEIFEN	0,26	0,85096	100,8	99,6	100,4	101,3	+ 1,7	+ 0,9
609 4965		WASCH-, SPAEL- UND REINIGUNGSMITTEL	1,81	0,98001	111,9	112,6	112,5	114,5	+ 1,7	+ 1,8
610 497		KOERPERPFLEGEMITTEL	3,35	0,84176	108,1	107,7	108,7	108,8	+ 1,0	+ 0,1
611 4973		DARUNTER: HAUTPFLEGEMITTEL	0,80	.	111,3	110,3	113,0	113,0	+ 2,4	-
612 4975		MUNDPFLEGEMITTEL	0,41	0,87223	104,6	103,9	104,9	104,8	+ 1,0	-
613 4976		HAARPFLEGEMITTEL	1,04	.	109,4	110,5	108,9	109,3	- 1,1	+ 0,4
614 498		SELBSTKLEBEBAENDER UND CHEMISCHER BUEROBEDARF	1,07	.	98,7	98,2	97,7	98,9	+ 0,7	+ 1,2
615 499		ANDERE CHEMISCHE ERZEUGNISSE	2,30	0,83334	102,4	101,2	101,9	101,7	+ 0,5	- 0,2
616 4991		DARUNTER: PUTZ- UND PFLEGEMITTEL	0,71	0,81841	105,3	102,8	108,2	107,8	+ 4,9	- 0,4

1) SIEHE ERLAETERUNGEN PUNKT 3.

## 1 INDEX DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE (INLANDSABSATZ)

## 1.1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1985 = 100

LFD NR.	NR. DER GP- SYSTE- MATIK	WARENGRUPPE, -ZWEIG, -KLASSE UND -ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR 1)	1989 DURCH- SCHNITT	1988			1989		VERAENDERUNG DEZ. 1989 GEGENUEBER DEZ. NOV. 1988 1989 IN PROZENT
						DEZ.	NOV.	DEZ.			
617	50	BUEROMASCHINEN; DATENVERARBEITUNGSGERAETE UND -EINRICHTUNGEN	8,65	0,96815	88,8	88,9	87,6	87,6	- 1,5	-	
618	501	BUEROMASCHINEN	0,81								
619	505	GERAETE UND EINRICHTUNGEN FUER DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG	7,84	0,98141	93,2	92,9	92,9	92,8	- 0,1	- 0,1	
620	51	FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE	2,42	0,83235	108,7	106,8	109,5	109,5	+ 2,5	-	
621	511	HAUSHALTS-, WIRTSCHAFTS- UND ZIERGEGENSTAENDE AUS PORZELAN	0,74	0,76471	117,1	113,8	118,5	118,5	+ 4,1	-	
622	513	HAUSHALTS-, WIRTSCHAFTS- UND ZIERGEGENSTAENDE AUS STEINGUT UND STEINZEUG	0,30	0,77571	108,2	106,9	108,8	108,8	+ 1,8	-	
623	515	KERAMISCHE INSTALLATIONSGEGENSTAENDE FUER SANITAERE UND HYGIENISCHE ZWECKE	0,27	0,82251	108,5	106,9	109,9	109,9	+ 2,8	-	
624	516	ISOLATOREN UND ISOLIERTEILE, ERZEUGNISSE AUS FEINKERAMISCHEN STOFFEN FUER CHEMISCHE UND ANDERE TECHNISCHE ZWECKE	0,41	0,85109	105,3	104,3	106,1	106,1	+ 1,7	-	
625	5161	ISOLATOREN UND ISOLIERTEILE	0,29	0,86444	105,2	104,1	106,0	106,0	+ 1,8	-	
626	5165	ERZEUGNISSE AUS FEINKERAMISCHEN STOFFEN FUER CHEMISCHE UND ANDERE TECHNISCHE ZWECKE	0,12	0,82167	105,6	104,9	105,3	105,3	+ 1,3	-	
627	5171	HAND- UND BODENFLIESEN	0,70	0,92751	102,2	100,9	102,1	102,2	+ 1,3	+ 0,1	
628	5171 2	HAND- UND BODENFLIESEN, GLASIERT	0,58	:	101,9	100,7	101,7	101,8	+ 1,1	+ 0,1	
629	5171 5	HAND- UND BODENFLIESEN, UNGLASIERT	0,12	:	103,8	101,5	103,8	103,8	+ 2,3	-	
630	52	GLAS UND GLASWAREN	6,11	0,90770	102,3	100,8	103,6	104,2	+ 3,4	+ 0,6	
631	5211	FLACHGLAS	0,70	0,86901	114,8	112,7	118,9	118,9	+ 5,5	-	
632	5221	HOHGLAS	3,08	0,85073	99,3	98,0	100,5	100,6	+ 2,7	+ 0,1	
		DARUNTER:									
633	5221 1	GETRAENKEFLASCHEN AB 150 CM3 INHALT	1,07	0,91914	88,9	89,0	89,1	89,6	+ 0,7	+ 0,6	
634	5221 2	KONSERVENGLAS	0,30	0,86112	96,5	95,7	96,8	96,7	+ 1,0	- 0,1	
635	5221 3	MEDIZIN- UND VERPACKUNGSGLAS	0,28	0,81367	101,4	99,0	101,4	101,4	+ 2,4	-	
636	5221 4	WIRTSCHAFTSGLAS UND BLEIKRISTALL	0,66	0,81729	105,8	102,4	108,3	108,3	+ 5,8	-	
637	5241	VEREDELTES FLACHGLAS	1,64	1,03697	102,4	100,8	103,0	104,8	+ 4,0	+ 1,7	
638	5271	GLASFASER	0,69	0,90868	102,9	101,3	103,4	104,0	+ 2,7	+ 0,6	
639	53	SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ UND SONSTIGES BEARBEITETES HOLZ	6,33	1,06277	105,4	100,8	110,1	111,4	+ 10,5	+ 1,2	
640	531	SAEGEWERKSERZEUGNISSE	3,02	1,09668	106,7	99,2	114,8	117,3	+ 18,2	+ 2,2	
641	5316 10	NADELSCHNITTHOLZ	2,30	1,13782	107,9	98,6	118,1	121,1	+ 22,8	+ 2,5	
642	1	BAUHOLZ	0,53	1,10043	105,4	97,6	113,7	116,2	+ 19,1	+ 2,2	
643	2	BRETTER, BREITE UEBER 16 CM	0,25	1,16629	107,7	98,6	117,8	120,6	+ 22,3	+ 2,4	
644	3	BRETTER, BREITE 8 BIS 16 CM	0,51	1,24971	113,6	99,7	128,8	133,0	+ 33,4	+ 3,3	
645	4	ROHOBBLER	0,14	1,12254	105,0	98,5	112,9	115,1	+ 16,9	+ 1,9	
646	5	BOHLEN	0,30	1,13407	105,1	96,5	114,3	117,5	+ 21,8	+ 2,8	
647	6	LATTEN	0,14	1,14540	106,1	97,7	115,4	118,2	+ 21,0	+ 2,4	
648	7	BLOCKWARE	0,14	0,97110	104,3	100,9	108,0	109,5	+ 8,5	+ 1,4	
649	8	KIEFERNSTAMMWARE	0,04	0,95794	102,4	100,1	105,1	105,7	+ 5,6	+ 0,6	
650	9	VORRATSKANTHOLZ	0,25	1,19627	110,8	100,2	122,5	125,6	+ 25,3	+ 2,5	
651	5316 50	LAUBSCHNITTHOLZ	0,57	0,93951	107,1	103,8	109,5	110,7	+ 6,6	+ 1,1	
652	1	BUCHENBLOCKWARE, GEDAEMPT	0,04	0,90794	111,3	106,1	115,0	116,4	+ 9,7	+ 1,2	
653	2	BUCHENBLOCKWARE, UNGEDAEMPT	0,19	0,94487	108,7	104,1	111,9	113,3	+ 8,8	+ 1,3	
654	3	BUCHENGESTELLWARE, UNGEDAEMPT	0,21	0,98030	108,1	105,3	110,7	112,2	+ 6,6	+ 1,4	
655	4	EICHENBLOCKWARE	0,13	0,88651	101,6	100,4	102,5	102,8	+ 2,4	+ 0,3	
656	5318	SCHWARTEN UND SPREISSEL, RESTSTOFFSPAENE U. AE.	0,15	1,21073	87,3	91,0	83,7	84,2	- 7,5	+ 0,6	
657	5361	SPERRHOLZ	0,49	0,97071	107,2	103,8	109,1	109,1	+ 5,1	-	
658	5361 10	FURNIERPLATTEN	0,25	0,90818	110,4	108,0	111,4	111,2	+ 3,0	- 0,2	
659	5361 20	TISCHLERPLATTEN	0,24	1,02043	104,0	99,4	106,8	107,0	+ 7,5	+ 0,2	
660	5371	HOLZFASERHARTPLATTEN	0,24	1,00205	101,8	101,3	102,2	102,2	+ 0,9	-	
661	5371 21	NICHT BEARBEITET	0,06	0,99196	101,1	100,0	101,6	101,6	+ 1,6	-	
662	5371 25	BEARBEITET	0,18	1,01142	102,1	101,7	102,4	102,4	+ 0,7	-	
663	5381	HOLZSPANPLATTEN	2,58	1,04609	103,8	102,0	105,5	105,8	+ 3,7	+ 0,3	
664	5381 41	ROH ODER GESCHLIPPEN	1,31	1,04860	102,8	100,6	105,3	105,7	+ 5,1	+ 0,4	
665	5381 47	KUNSTSTOFFBESCHICHTET	1,27	1,03920	104,9	103,5	105,8	106,0	+ 2,4	+ 0,2	

1) SIEHE ERLAETERUNGEN PUNKT 3.





## 1 INDEX DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE (INLANDSABSATZ)

## 1.1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1985 = 100

LFD. NR.	NR. DER GP- SYSTE- MATIK	WARENGRUPPE, -ZWEIG, -KLASSE UND -ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR 1)	1989 DURCH- SCHNITT	1988		1989		VERAENDERUNG	
						DEZ.	NOV.	DEZ.	DEZ. 1989 GEGENUEBER DEZ. NOV. 1988 1989 IN PROZENT		
783	62	LEDERWAREN UND SCHUHE	4,53	0,85224	107,0	105,7	107,7	107,9	+ 2,1	+ 0,2	
784	621	LEDERWAREN (EINSchl. REISEARTIKELN)	1,25	0,85262	107,5	106,0	107,9	108,1	+ 2,0	+ 0,2	
785	6214	DARUNTER: SATTLER- UND FEINSATTLERWAREN AUS LEDER	0,10	0,79968	111,6	109,3	112,9	112,7	+ 3,1	- 0,2	
786	6215	FEINTAESCHNER- UND GALANTERIEWAREN AUS LEDER	0,54	0,84065	109,5	107,0	109,8	110,3	+ 3,1	+ 0,5	
787	625	SCHUHE	3,28	0,85125	106,8	105,6	107,6	107,8	+ 2,1	+ 0,2	
788	6253	DARUNTER: STRASSSENSCHUHE UND -STIEFEL	2,38	0,85579	107,4	106,1	108,6	108,8	+ 2,5	+ 0,2	
789	63	TEXTILIEN	23,28	0,83997	101,6	99,8	102,5	102,4	+ 2,6	- 0,1	
790	632	GARN	5,76	0,81984	97,8	94,7	99,4	99,0	+ 4,5	- 0,4	
791	6321	DARUNTER: GARN FUER GEWEBE	2,33	0,81114	92,8	90,5	93,5	93,1	+ 2,9	- 0,4	
792	6322	GARN FUER MASCHENWARE	0,91	0,79777	94,1	92,9	95,0	94,8	+ 2,0	- 0,2	
793	6326	TEXTURIERTES GARN	1,26	0,89836	102,3	95,6	105,1	105,1	+ 9,9	-	
794	6328	NAEH- UND STOPFMITTEL, HANDSTRICK- UND HANDARBEITSGARN	0,89	0,81137	107,1	105,9	108,0	108,0	+ 2,0	-	
795	635	SPINNSTOFFWAREN	2,82	0,81954	104,3	102,9	104,7	104,6	+ 1,7	- 0,1	
796	6351	VERBANDMITTEL, MULL UND WATTE	0,29		105,7	104,0	107,1	105,6	+ 1,5	- 1,4	
797	6352	BAENDER, GURTEN, FLECHTARTIKEL	0,98	0,80472	108,4	107,3	108,5	108,5	+ 1,1	-	
798	6352 11/20	DARUNTER: BAENDER (UNELASTISCH) UND GURTE ALLER ART	0,63	0,79984	104,6	103,9	105,0	105,0	+ 1,1	-	
799	6352 15	BAENDER ALLER ART, ELASTISCH	0,18	0,84517	108,8	108,8	107,7	107,7	- 1,0	-	
800	6356	FILZ, NICHT GEWEBT UND FILZTUCH, WAREN AUS FILZ, VLISSSTOFFE UND WAREN DARAUS	1,55	0,85554	101,5	99,8	101,9	102,0	+ 2,2	+ 0,1	
801	637	METERWARE	5,75	0,83531	98,5	96,7	99,2	99,4	+ 2,8	+ 0,2	
802	6371	DARUNTER: ROHGEWEBE	1,38	0,81180	90,5	88,2	92,5	92,5	+ 4,9	-	
803	6372	FERTIGGEWEBE FUER BEKLEIDUNG UND LEIBWAESCHE	3,72	0,84058	100,0	98,5	100,3	100,5	+ 2,0	+ 0,2	
804	1	DARUNTER: OBERBEKLEIDUNGSSSTOFF AUS BAUMWOLLE	0,86	0,82831	94,2	93,7	93,9	94,0	+ 0,3	+ 0,1	
805	2	OBERBEKLEIDUNGSSSTOFF AUS WOLLE	0,96	0,83235	106,2	104,7	106,0	106,1	+ 1,3	+ 0,1	
806	3	OBERBEKLEIDUNGSSSTOFF AUS SYNTETISCHEM MATERIAL	1,05	0,86051	101,0	99,3	101,6	102,0	+ 2,7	+ 0,4	
807	638	HEIM- UND HAUSTEXTILien SOWIE VERWANDTE ERZEUGNISSE	3,84	0,86609	103,2	102,4	103,4	103,4	+ 1,0	-	
808	6382	DARUNTER: HAUS-, BETT- UND TISCHWAESCHESTOFF, FROTTIERGEWEBE, INLETT UND MATRATZENDRELLI	0,25	.	96,8	97,1	96,3	96,7	- 0,4	+ 0,4	
809	6384	MOEBEL- UND DEKORATIONSSSTOFF	0,90	0,85469	105,7	104,3	106,1	106,1	+ 1,7	-	
810	6385	GARDINENSTOFF	0,39	0,89631	101,3	101,1	102,2	102,1	+ 1,0	- 0,1	
811	6386	TEPPICHE, LAEUFER UND FUSSBODENBELAG AUS TEXTILEM MATERIAL	1,80	0,90163	104,4	103,5	104,3	104,5	+ 1,0	+ 0,2	
812	6386 37	DARUNTER: TEPPICHE, LAEUFER UND FUSSBODENBELAG IM TUFTING- VERFAHREN HERGESTELLT	0,59	0,92084	99,2	99,9	98,6	98,5	- 1,4	- 0,1	
813	6386 38	AUS SYNTETISCHEN FAEDEN	0,67	0,91405	106,8	105,5	106,8	107,1	+ 1,5	+ 0,3	
814	639	AUS SYNTETISCHEN FASERN	5,11	0,85237	106,8	105,3	107,7	107,7	+ 2,3	-	
815	6391	DARUNTER: GEWIRKTER ODER GESTRICKTER STOFF	0,78	.	105,6	104,2	106,9	106,9	+ 2,6	-	
816	6392	HERRENBERBEKLEIDUNG AB GROSSE 38 (GEWIRKT ODER GESTRICKT)	0,30	0,83504	107,5	105,3	108,4	108,4	+ 2,9	-	
817	6393	DAMENBERBEKLEIDUNG AB GROSSE 34 (GEWIRKT ODER GESTRICKT)	1,22	0,83362	111,3	109,0	112,4	112,3	+ 3,0	- 0,1	
818	6393 51	DARUNTER: PULLOVER, SLIPOVER, TWINSETS, WESTEN, STRICK- JACKEN, GANZ ODER UEBERWIEGEND	0,17	0,81987	113,0	109,3	114,9	114,3	+ 4,6	- 0,5	
819	6393 57	AUS WOLLE UND FEINEN TIERHAAREN	0,76	0,83097	111,3	109,8	112,1	112,1	+ 2,1	-	
820	6394	KINDERBERBEKLEIDUNG (GEWIRKT ODER GESTRICKT)	0,30	0,83825	104,3	103,5	104,6	104,6	+ 1,1	-	
821	6395	HERRENWAESCHE (GEWIRKT ODER GESTRICKT)	0,42	0,82925	106,9	105,6	107,7	107,7	+ 2,0	-	
822	6396/97	DAMEN- UND KINDERWAESCHE (GEWIRKT ODER GESTRICKT)	0,89	0,85641	105,8	104,4	106,4	106,4	+ 1,9	-	
823	6398	STRUMPFWAREN	0,90	0,88623	102,9	101,7	103,8	103,8	+ 2,1	-	
824	6398 67	DARUNTER: DAMENFEINSTRUMPFHOSEN AUS SYNTETISCHEM GARN VON 60 DEN ODER WENIGER	0,51	0,90073	103,5	102,1	104,8	104,8	+ 2,6	-	

1) SIEHE ERLAETERUNGEN PUNKT 3.



















**1 Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)**

**1.2 Mittelfristige Übersicht**

Relative Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis

Prozent

Jahr Monat	Papier- und Pappe- waren	Druckerei- erzeugnisse	Kunststoff- erzeugnisse	Gummi- waren	Leder	Leder- waren und Schuhe	Textilien	Be- kleidung	Erzeug- nisse des Ernäh- rungs- gewerbes	Tabak- waren	Ferti- teil- bauten im Hochbau
1986 D .....	- 0,3	+ 2,0	+ 0,1	+ 1,1	- 1,2	+ 2,1	- 0,4	+ 2,1	- 1,5	+ 3,1	+ 1,7
1987 D .....	+ 0,2	+ 1,8	+ 0,4	- 0,6	- 1,4	+ 1,4	- 0,4	+ 1,2	- 2,7	+ 0,2	+ 3,3
1988 D .....	+ 1,3	+ 2,4	+ 3,1	+ 0,1	+ 1,8	+ 1,3	+ 0,4	+ 1,4	+ 1,1	+ 1,5	+ 1,7
1989 D .....	+ 4,1	+ 3,1	+ 2,5	+ 1,9	+ 0,2	+ 2,1	+ 2,0	+ 1,8	+ 2,2	+ 4,3	+ 3,2
1986 Januar .....	- 0,2	+ 2,4	+ 2,1	+ 3,1	+ 1,1	+ 1,8	+ 0,8	+ 2,7	- 1,4	+ 3,6	+ 1,0
Februar .....	- 0,3	+ 2,4	+ 1,9	+ 3,1	- 0,3	+ 1,8	+ 0,6	+ 2,8	- 1,7	+ 3,9	+ 0,9
März .....	- 0,2	+ 2,4	+ 1,6	+ 1,9	- 0,1	+ 1,6	+ 0,4	+ 1,8	- 1,6	+ 3,9	+ 1,1
April .....	- 0,4	+ 1,2	+ 0,8	+ 1,8	- 0,9	+ 2,1	+ 0,2	+ 2,0	- 1,6	+ 3,7	+ 1,3
Mai .....	- 0,5	+ 1,4	+ 0,1	+ 1,6	- 1,4	+ 2,2	+ 0,2	+ 2,2	- 1,4	+ 4,7	+ 2,1
Juni .....	- 0,6	+ 1,9	- 0,3	+ 1,6	- 1,8	+ 2,1	- 0,3	+ 2,2	- 1,2	+ 4,6	+ 2,2
Juli .....	- 0,9	+ 1,9	- 0,8	+ 0,7	- 1,9	+ 2,5	- 0,7	+ 2,2	- 1,3	+ 4,6	+ 1,8
August .....	- 0,6	+ 1,9	- 0,7	+ 0,3	- 2,2	+ 2,5	- 1,0	+ 2,2	- 1,6	+ 4,7	+ 1,8
September ...	- 0,4	+ 1,8	- 1,0	- 0,2	- 1,6	+ 2,4	- 1,2	+ 2,2	- 1,7	+ 1,1	+ 1,8
Oktober .....	- 0,1	+ 2,1	- 1,1	-	- 1,8	+ 2,2	- 1,2	+ 2,0	- 1,3	+ 1,0	+ 2,0
November ....	-	+ 2,2	- 1,0	- 0,1	- 1,9	+ 2,1	- 1,1	+ 1,8	- 1,4	+ 0,9	+ 2,0
Dezember ....	-	+ 2,3	- 0,8	- 0,3	- 2,1	+ 2,2	- 0,9	+ 1,7	- 1,7	+ 1,0	+ 2,1
1987 Januar .....	+ 0,4	+ 2,2	- 1,1	- 0,7	- 1,8	+ 2,0	- 1,1	+ 0,7	- 2,5	+ 1,0	+ 3,0
Februar .....	-	+ 1,6	- 0,9	- 1,1	- 1,6	+ 2,2	- 1,2	+ 0,5	- 2,6	+ 0,9	+ 3,4
März .....	- 0,4	+ 1,6	- 0,7	- 0,9	- 1,9	+ 2,1	- 1,0	+ 1,4	- 3,1	+ 0,9	+ 3,6
April .....	+ 0,3	+ 1,8	- 0,3	- 0,9	- 2,2	+ 1,6	- 1,1	+ 1,3	- 3,1	+ 1,0	+ 3,6
Mai .....	+ 0,3	+ 2,2	+ 0,3	- 1,0	- 2,0	+ 1,4	- 1,0	+ 1,2	- 3,2	+ 0,1	+ 2,9
Juni .....	+ 0,4	+ 1,7	+ 0,2	- 0,9	- 1,3	+ 1,4	- 0,9	+ 1,1	- 3,4	- 0,3	+ 2,9
Juli .....	+ 0,8	+ 1,7	+ 0,4	- 1,0	- 1,7	+ 1,0	- 0,6	+ 1,1	- 3,4	- 0,3	+ 3,5
August .....	+ 0,4	+ 1,6	+ 0,4	- 1,0	- 1,5	+ 1,1	-	+ 1,1	- 2,8	- 0,3	+ 3,4
September ...	+ 0,4	+ 1,9	+ 1,1	- 0,8	- 1,5	+ 1,1	+ 0,2	+ 1,0	- 2,8	- 0,3	+ 3,3
Oktober .....	+ 0,1	+ 1,7	+ 1,4	- 0,1	- 1,1	+ 1,0	+ 0,6	+ 1,4	- 2,2	- 0,2	+ 3,5
November ....	-	+ 1,8	+ 1,9	+ 0,2	- 0,1	+ 1,0	+ 0,6	+ 1,4	- 2,1	- 0,2	+ 3,8
Dezember ....	-	+ 1,7	+ 1,9	+ 0,1	+ 0,3	+ 1,1	+ 0,4	+ 1,3	- 1,6	- 0,2	+ 3,5
1988 Januar .....	-	+ 1,5	+ 2,2	- 0,3	+ 0,5	+ 1,1	+ 0,6	+ 1,3	- 0,8	- 0,2	+ 2,1
Februar .....	+ 0,5	+ 1,7	+ 2,2	- 0,1	+ 0,9	+ 0,9	+ 0,7	+ 1,4	- 0,7	- 0,1	+ 2,1
März .....	+ 0,5	+ 1,7	+ 2,4	- 0,2	+ 1,7	+ 0,9	+ 0,4	+ 1,5	- 0,1	- 0,1	+ 1,8
April .....	+ 0,3	+ 3,0	+ 2,6	+ 0,5	+ 2,9	+ 0,9	+ 0,4	+ 1,5	+ 0,2	+ 0,1	+ 1,6
Mai .....	+ 0,5	+ 2,5	+ 2,6	+ 0,1	+ 2,4	+ 1,0	+ 0,4	+ 1,3	+ 0,6	+ 0,7	+ 1,4
Juni .....	+ 0,5	+ 2,5	+ 3,2	+ 0,1	+ 2,4	+ 1,1	+ 0,4	+ 1,3	+ 1,5	+ 1,0	+ 1,2
Juli .....	+ 0,9	+ 2,6	+ 3,6	+ 0,2	+ 2,0	+ 1,4	+ 0,6	+ 1,4	+ 2,3	+ 1,5	+ 1,4
August .....	+ 1,4	+ 2,7	+ 3,8	+ 0,2	+ 2,4	+ 1,4	+ 0,3	+ 1,4	+ 2,4	+ 1,5	+ 1,6
September ...	+ 1,9	+ 2,6	+ 3,6	+ 0,6	+ 2,2	+ 1,4	+ 0,4	+ 1,5	+ 2,4	+ 1,4	+ 1,9
Oktober .....	+ 2,4	+ 2,8	+ 3,7	+ 0,1	+ 2,6	+ 1,7	+ 0,1	+ 1,3	+ 2,1	+ 3,0	+ 1,6
November ....	+ 3,2	+ 2,8	+ 3,8	- 0,1	+ 1,2	+ 1,8	+ 0,2	+ 1,4	+ 2,2	+ 4,6	+ 1,6
Dezember ....	+ 3,5	+ 2,8	+ 3,9	+ 0,1	+ 0,8	+ 1,7	+ 0,4	+ 1,5	+ 2,1	+ 4,9	+ 1,8
1989 Januar .....	+ 4,0	+ 3,3	+ 4,0	+ 1,5	+ 0,7	+ 2,0	+ 0,8	+ 1,7	+ 2,0	+ 4,8	+ 2,6
Februar .....	+ 3,8	+ 3,4	+ 3,9	+ 1,7	- 0,2	+ 1,9	+ 1,0	+ 1,7	+ 2,2	+ 4,8	+ 2,4
März .....	+ 4,2	+ 3,6	+ 3,8	+ 1,8	+ 0,1	+ 2,1	+ 1,4	+ 1,8	+ 2,4	+ 4,8	+ 2,3
April .....	+ 4,4	+ 3,0	+ 3,8	+ 1,8	- 0,8	+ 2,2	+ 1,6	+ 1,6	+ 2,5	+ 4,6	+ 2,4
Mai .....	+ 4,5	+ 3,0	+ 3,4	+ 2,2	- 0,2	+ 2,2	+ 1,8	+ 1,8	+ 2,4	+ 4,6	+ 2,4
Juni .....	+ 4,7	+ 3,6	+ 3,0	+ 2,4	- 0,8	+ 2,2	+ 2,2	+ 1,8	+ 2,1	+ 5,4	+ 2,7
Juli .....	+ 4,3	+ 3,5	+ 2,0	+ 2,3	+ 0,2	+ 2,0	+ 2,3	+ 1,8	+ 1,8	+ 5,1	+ 3,1
August .....	+ 4,6	+ 2,9	+ 1,8	+ 2,3	- 0,3	+ 1,9	+ 2,4	+ 1,9	+ 1,9	+ 5,1	+ 3,4
September ...	+ 4,3	+ 2,9	+ 1,5	+ 2,1	+ 0,7	+ 2,0	+ 2,4	+ 1,9	+ 2,4	+ 5,1	+ 3,3
Oktober ....	+ 3,8	+ 2,7	+ 1,3	+ 2,1	+ 0,1	+ 2,1	+ 2,5	+ 1,8	+ 2,5	+ 3,4	+ 4,2
November ....	+ 3,3	+ 2,6	+ 0,8	+ 2,0	+ 1,1	+ 1,9	+ 2,7	+ 1,7	+ 2,3	+ 1,9	+ 4,4
Dezember ....	+ 3,4	+ 2,7	+ 0,7	+ 1,5	+ 1,9	+ 2,1	+ 2,6	+ 1,8	+ 1,6	+ 1,5	+ 4,9

1 Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)\*

1.3 Langfristige Übersicht

1985 = 100

Jahr	Gewerbliche Erzeugnisse		Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes					Fertigerzeugnisse <sup>1)</sup>	
	insgesamt	ohne Elektrizität, Erdgas, Fernwärme und Wasser	zusammen	Erzeugnisse des			Investi- tions- güter	Ver- brauchs- güter (ohne Nahrungs- u. Genüß- mittel)	
				Grundstoff- u. Produk- tionsgüter- gewerbes	Investi- tionsgüter produzierenden Gewerbes	Verbrauchs- güter Nahrungs- u. Genüß- mittel- gewerbes			
1938 .....	19,3	19,5	20,5	17,8	19,4	21,0	28,3	.	.
1949 .....	36,7	38,2	40,0	34,0	35,1	45,6	55,3	.	.
1950 .....	35,7	37,2	38,8	33,6	33,2	45,0	52,3	.	.
1951 .....	42,4	44,3	46,4	42,7	38,9	54,9	56,6	.	.
1952 .....	43,3	45,2	46,8	46,5	42,3	47,1	56,7	.	.
1953 .....	42,3	43,8	44,9	44,3	41,6	43,7	54,7	.	.
1954 .....	41,5	43,0	44,0	43,4	40,4	43,2	54,1	.	.
1955 .....	42,4	43,8	44,9	45,6	40,8	43,4	54,4	34,3	40,1
1956 .....	42,9	44,4	45,4	46,2	41,6	44,0	54,8	35,3	40,4
1957 .....	43,8	45,2	46,2	46,7	42,4	45,3	54,6	36,3	41,1
1958 .....	43,5	45,0	45,9	46,0	42,9	44,6	54,1	37,0	41,1
1959 .....	43,2	44,6	45,4	45,6	42,4	43,5	54,7	36,9	40,7
1960 .....	43,8	45,1	46,0	45,9	43,1	45,1	54,1	37,5	41,5
1961 .....	44,3	45,7	46,7	45,8	44,4	46,2	54,9	38,8	42,4
1962 .....	44,7	46,3	47,3	45,6	45,6	46,6	55,8	40,3	43,3
1963 .....	45,0	46,6	47,5	45,2	45,8	47,4	56,5	40,7	43,7
1964 .....	45,5	47,1	48,1	45,6	46,4	48,4	56,9	41,4	44,2
1965 .....	46,6	48,2	49,2	46,5	47,8	49,5	57,7	42,7	45,2
1966 .....	47,4	49,1	50,1	47,0	48,7	50,8	59,0	43,7	46,3
1967 .....	46,9	48,7	49,6	45,9	48,2	50,4	59,5	43,6	46,5
1968 .....	46,6	48,2	49,1	45,3	48,1	50,2	58,7	43,7	46,1
1969 .....	47,5	49,2	50,1	46,0	49,7	51,2	59,3	45,4	46,0
1970 .....	49,8	51,8	52,7	48,0	53,6	53,1	60,6	49,6	48,0
1971 .....	51,9	54,0	54,9	49,2	56,9	55,2	62,8	53,5	50,3
1972 .....	53,3	55,3	56,2	49,2	58,5	57,1	65,3	55,4	52,1
1973 .....	56,8	59,0	60,0	53,5	61,0	61,4	70,8	58,0	56,0
1974 .....	64,4	67,1	68,0	66,0	66,7	68,6	74,8	63,2	62,6
1975 .....	67,4	69,6	70,2	65,4	71,5	70,4	77,6	68,6	66,1
1976 .....	69,9	72,0	72,5	67,4	74,0	72,5	80,6	71,6	68,5
1977 .....	71,9	74,1	74,6	67,3	76,7	74,6	86,1	74,6	69,8
1978 .....	72,7	74,7	75,1	66,7	78,5	75,8	85,4	77,0	71,3
1979 .....	76,2	78,5	79,0	73,8	80,7	79,6	85,7	79,6	77,1
1980 .....	81,9	84,2	84,5	82,4	84,5	85,2	87,8	83,4	84,1
1981 .....	88,3	89,5	89,6	90,4	88,0	89,4	91,8	87,0	91,0
1982 .....	93,5	93,8	93,9	93,8	93,0	92,9	97,2	92,1	94,0
1983 .....	94,9	95,2	95,3	93,4	95,5	94,5	99,3	94,9	94,8
1984 .....	97,6	97,9	97,9	97,2	97,6	97,5	100,8	97,3	97,1
1985 .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1986 .....	97,5	97,6	97,6	89,1	102,1	101,0	99,1	102,6	94,8
1987 .....	95,1	97,2	97,2	86,3	103,8	101,9	96,8	104,9	95,1
1988 .....	96,3	98,8	98,8	87,9	105,5	103,8	98,0	107,0	95,5
1989 .....	99,3	102,1	102,2	93,4	107,8	106,5	100,4	109,7	100,1

\* ) In diesen Reihen ist die Indexveränderung von Dezember 1967 zu Januar 1968 (Einführung der Mehrwertsteuer) ausgeschaltet. Soll dagegen dieser Einfluß zum Ausdruck kommen, müssen Indexzahlen in Tabelle 1.3, die sich auf die Jahre vor 1968 beziehen, um einen bestimmten Prozentsatz erhöht werden, der auf Anfrage bekannt gegeben wird.

1) Fertigerzeugnisse nach ihrer vorwiegenden Verwendung entsprechend der Warengliederung des Index der gewerblichen Bruttoproduktion für Investitions- und Verbrauchsgüter.

2 Zusammengefaßter Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte  
im Inlands- und Auslandsabsatz\*)  
1985 = 100

Gütergruppe	Verkettungsfaktor 1)	1988	1988	1989		Veränderung gegenüber November 1988   Oktober 1989 in Prozent	
		Durchschnitt	November	Oktober	November		
Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt <sup>2)</sup>	0,84166	96,5	97,4	100,4	100,1	+ 2,8	- 0,3
Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes	0,84380	99,2	100,3	102,8	102,5	+ 2,2	- 0,3
Erzeugnisse des Grundstoff- und Produktionsgütergewerbes	0,82988	89,2	91,3	94,4	93,6	+ 2,5	- 0,8
Investitionsgüter Produzierenden Gewerbes	0,84228	105,0	105,6	107,8	107,7	+ 2,0	- 0,1
Verbrauchsgüter Produzierenden Gewerbes	0,85039	103,4	104,3	106,7	106,7	+ 2,3	-
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	0,87871	97,3	98,3	100,5	100,3	+ 2,0	- 0,2
Bergbauliche Erzeugnisse	.	62,8	60,5	69,0	69,3	+ 14,5	+ 0,4
Mineralölprodukte	0,77293	57,8	57,0	70,0	68,9	+ 20,9	- 1,6
Steine und Erden, Asbestwaren, Schleifmittel	0,83572	102,8	103,1	104,7	104,8	+ 1,6	+ 0,1
Eisen und Stahl	0,82630	92,4	95,7	98,7	98,2	+ 2,6	- 0,5
NE-Metalle und -Metallhalbzeug (einschl. Edelmetallen und deren Halbzeug)	0,92742	100,9	113,5	110,1	104,4	- 8,0	- 5,2
Gießereierzeugnisse	0,82338	104,7	106,3	110,4	110,3	+ 3,8	- 0,1
Erzeugnisse der Ziehereien und Kaltwalzwerke und der Stahlverformung	0,85243	100,4	101,4	103,4	103,3	+ 1,9	- 0,1
Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge	0,82250	107,1	108,0	112,3	112,4	+ 4,1	+ 0,1
Maschinenbauerzeugnisse (einschl. Ackerschleppern)	0,82068	108,5	109,4	112,9	113,0	+ 3,3	+ 0,1
Straßenfahrzeuge (ohne Ackerschlepper)	0,82137	107,7	108,3	109,8	109,6	+ 1,2	- 0,2
Elektrotechnische Erzeugnisse	0,88131	101,6	102,0	103,4	103,3	+ 1,3	- 0,1
Feinmechanische und optische Erzeugnisse; Uhren	0,86415	105,8	106,4	108,7	108,8	+ 2,3	+ 0,1
Eisen-, Blech- und Metallwaren	0,83587	103,7	104,7	107,6	107,5	+ 2,7	- 0,1
Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck, belichtete Filme, Fühlhalter u.ä.	0,86881	101,5	100,1	101,5	101,9	+ 1,8	+ 0,4
Chemische Erzeugnisse	0,83305	93,2	94,8	95,2	94,9	+ 0,1	- 0,3
Büromaschinen; Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen	0,97670	84,4	83,5	82,9	82,6	- 1,1	- 0,3
Feinkeramische Erzeugnisse	0,82869	107,7	108,5	111,3	111,3	+ 2,6	-
Glas und Glaswaren	0,89107	102,2	102,4	104,8	104,8	+ 2,3	-
Schnittholz, Sperrholz und sonstiges bearbeitetes Holz	1,05047	99,8	100,4	108,3	109,5	+ 9,1	+ 1,1
Holzwaren	0,83193	108,6	109,6	113,7	113,8	+ 3,8	+ 0,1
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe <sup>3)</sup>	0,82114	93,8	96,8	100,2	100,1	+ 3,4	- 0,1
Papier- und Pappwaren	0,82917	101,0	102,7	105,8	106,1	+ 3,3	+ 0,3
Druckereierzeugnisse	0,84961	106,3	107,5	110,2	110,2	+ 2,5	-
Kunststoffe erzeugnisse	0,89991	102,6	104,2	105,3	105,1	+ 0,9	- 0,2
Gummiwaren	0,82620	100,1	100,7	102,3	102,2	+ 1,5	- 0,1
Leder	0,75516	98,4	98,4	99,2	99,8	+ 1,4	+ 0,6
Lederwaren und Schuhe	0,84846	104,4	105,2	107,3	107,3	+ 2,0	-
Textilien	0,84211	99,2	99,4	101,8	101,9	+ 2,5	+ 0,1
Bekleidung	0,83898	105,2	105,9	107,8	107,8	+ 1,8	-
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	0,89056	96,2	97,0	99,2	99,0	+ 2,1	- 0,2
Tabakwaren	0,76235	104,9	108,0	110,4	110,4	+ 2,2	-

\*) Die ab Januar 1985 originär berechneten Indizes, werden im Jahresbericht 1989 dieser Fachserie veröffentlicht.

1) Siehe Erläuterungen Punkt 3.

2) Ohne Elektrizität, Fernwärme, Wasser, Wasserfahrzeuge, Fertigteilbauten im Hochbau.

3) Ohne Preisrepräsentanten für Holzschliff.

## 3 ERZEUGERPREISE AUSGEWAHLTER GEWERBLICHER PRODUKTE

DM JE MENGENEINHEIT

WARENBEZEICHNUNG HANDELSBEDINGUNGEN	FRACHTLAGE	BERICHTSORT BZW. GELTNGBEREICH	EINHEIT	1989 DURCH- SCHNITT	1988 21. DEZ.	1988 21. NOV.	1988 21. DEZ.
				OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER			
<b>WASSER</b>							
ABGABE AN HAUSHALTE (10 M <sup>3</sup> )	-	BUNDESGBIET	1 M <sup>3</sup>	2,14	2,08	2,14	2,14
ABGABE AN INDUSTRIE (TRINKWASSERQUALITAET)	-	BUNDESGBIET	1 M <sup>3</sup>	1,78	1,72	1,78	1,78
5 000 M <sup>3</sup>	-	BUNDESGBIET	1 M <sup>3</sup>	1,55	1,52	1,55	1,55
50 000 M <sup>3</sup>	-	BUNDESGBIET	1 M <sup>3</sup>	1,55	1,52	1,55	1,55
<b>BERGBAULICHE ERZEUGNISSE 1)</b>							
<b>STEINKOHLE</b>							
RUHR-REVIER							
NUSSKOHLEN (FETT/NUSS 3)	AB ZECHE	BUNDESGBIET	1 T	295,00	295,00	295,00	295,00
FEINKOHLEN (GASFLAMM-KOHLE)	AB ZECHE	BUNDESGBIET	1 T	259,10	235,90	262,30	262,30
FEINKOHLEN (FETT-KOHLE)	AB ZECHE	BUNDESGBIET	1 T	270,78	267,95	274,10	274,10
KOKSKOHLE II	AB ZECHE	BUNDESGBIET	1 T	270,20	266,90	273,50	273,50
GROSSE RUHR-EIERBRIKETTS	AB ZECHE	BUNDESGBIET	1 T	327,00	327,00	327,00	327,00
KLEINE RUHR-EIERBRIKETTS	AB ZECHE	BUNDESGBIET	1 T	327,00	327,00	327,00	327,00
AACHENER REVIER							
FETTKOHLE (NUSS 3)	AB ZECHE	BUNDESGBIET	1 T	339,00	334,00	344,00	344,00
3/4-FETTKOHLE (NUSS 3)	AB ZECHE	BUNDESGBIET	1 T	341,00	336,00	346,00	346,00
ESSKOHLE (GEW. FEINKOHLE)	AB ZECHE	BUNDESGBIET	1 T	315,00	310,00	320,00	320,00
MAGERKOHLE (GEW. FEINKOHLE)	AB ZECHE	BUNDESGBIET	1 T	315,00	310,00	320,00	320,00
SAAR-REVIER							
FETTKOHLE (GEW. FEINKOHLE)	AB ZECHE	BUNDESGBIET	1 T	308,92	308,00	309,00	314,00
EDELFLAMMKOHLE (GEW. FEINKOHLE)	AB ZECHE	BUNDESGBIET	1 T	297,38	293,76	301,00	301,00
BRAUNKOHLE							
BRAUNKOHLENBRIKETTS (HAUSBRAND)	FRECHEN	BUNDESGBIET	1 T	152,67	157,50	159,00	159,00
INDUSTRIEBRAND	FRECHEN	BUNDESGBIET	1 T	142,00	142,00	142,00	142,00
RUHR-KOKS							
HOCHOFENKOKS 4	AB ZECHE	BUNDESGBIET	1 T	383,50	378,00	389,00	389,00
<b>MINERALOELERZEUGNISSE SIEHE SEITE 37 UND 38</b>							
<b>STEINE UND ERDEN, ASBESTWAREN, SCHLEIFMITTEL</b>							
PORTLANDZEMENT PZ 35 F LOSE NACH DIN 1164	FREI EMPPF.-STAT.	BUNDESGBIET	1 T	143,89	143,15	144,33	144,33
<b>EISEN UND STAHL</b>							
ROHEISEN (UNTER BERUECKSICHTIGUNG DES GEWAERTEN TREUERABATTES)							
HAEMATIT, 2,0 - 3,0 % SI	OBERH.-WEST	NORDRH.-WESTF.	1 T	455,00	455,00	455,00	455,00
GIESSEREI I, 2,0 - 3,0 % SI	OBERH.-WEST	NORDRH.-WESTF.	1 T	465,00	465,00	465,00	465,00
WALZSTAHL (MARKTPREISE EINSCHL. DURCHSCHNITTLICHER GUETE-, ABMESSUNGS- U. DIENSTLEISTUNGS-ZUSCHLAEGE, ABZUEGL. ALLER RABATTE (JAHRSES-, MENGEN-, VERTRAGS- U. MARKTRABATTE), OHNE ABGABEN FUER DIE EISENVERBRAUCHENDE WIRTSCHAFT IN BERLIN (WEST))							
GLEISOBERBAUERZEUGNISSE (SCHIENEN)	OBERHAUSEN	BUNDESGBIET	1 T	1231,00	1231,00	1231,00	1231,00
BREITFLANSCHTRAEGER	OBERH./SAARBR.	BUNDESGBIET	1 T	895,83	877,33	913,33	913,33
FORMSTAHL	OBERH./SAARBR.	BUNDESGBIET	1 T	894,63	877,80	905,20	905,20
STABSTAHL AUS MASSENSTAHL	OBERH./SAARBR.	BUNDESGBIET	1 T	1034,83	1002,20	1042,60	1063,80
GERIPPTER BETONSTAHL (STAEBE)	OBERH./SAARBR.	BUNDESGBIET	1 T	701,31	763,67	663,67	668,67
WALZDRAHT	OBERH./SAARBR.	BUNDESGBIET	1 T	767,99	766,33	755,35	768,47
BREITFLACHSTAHL	ESSEN/SAARBR.	BUNDESGBIET	1 T	1030,89	1025,33	1032,00	1032,00
BANDSTAHL, WARM GEWALZT	ESSEN	BUNDESGBIET	1 T	987,75	984,50	987,75	987,75
WARMBREITBAND ZUR DIREKTEN VERWENDUNG	ESSEN	BUNDESGBIET	1 T	890,40	824,40	830,40	830,40
GROBBLECH IM WARMBREITBANDBEREICH	ESSEN	BUNDESGBIET	1 T	980,00	930,00	930,00	930,00
GROBBLECH IM QUARTOBEREICH	ESSEN/SAARBR.	BUNDESGBIET	1 T	961,11	941,67	966,67	966,67
FEINBLECH, KALT GEWALZT, UNLEGiert	ESSEN	BUNDESGBIET	1 T	1139,00	1139,00	1139,00	1139,00

1) EINSCHL. DER SAISONZU- UND -ABSCHLAEGE.

## 3 ERZEUGERPREISE AUSGEWAHLTER GEWERBLICHER PRODUKTE

DM JE MENGENEINHEIT

WARENBEZEICHNUNG HANDELSBEDINGUNGEN	FRACHTLAGE	BERICHTSORT BZW. GELTNGBEREICH	EINHEIT	1989	1988	1989	
				DURCH- SCHNITT	DEZ.	NOV.	
UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER							
NE-METALLE UND EDELMETALLE (MONATS DURCHSCHNITTPREIS)							
ALUMINIUM, HUETTENREIN, 99,5 % AL ELEKTROLYTKUPFER FUER LEITZWECKE, DEL-NOTIZ, BEI ABNAHME VON 10 T FEINKORNMESSING, BEI ABGABE IN GESCHLOSSENEN LADUNGEN (UM 5 T) BLEI, 99,97 % PB (UMRECHNUNGSWERTE DER LONDONER BOERSENNOTIERUNG) FEINZINK, 99,995 % ZN, BEI ABGABE IN GESCHLOSSENEN LADUNGEN (UM 5 T)	FREI VERBR.-WERK AB LAGER/HUETTE	BUNDESGBIET BUNDESGBIET	1 DT	436,64 542,18	620,80 449,17	481,90 472,50	426,68 456,25
FEINSILBER, BEI ANKAUF DURCH DIE SCHEIDEANSTALTEN	-	BUNDESGBIET	1 KG	330,74	343,61	320,19	310,22
ERZEUGNISSE DES ERNAEHRUNGSGEWERBES (STICH- TAG: 21. DES MONATS)							
MARKENBUTTER, MINDESTFETTGEHALT 82 %, BEI ABGABE AN DEN GROSSHANDEL ABGEPACKT IN 250-G-PACKUNGEN MARGARINE, SPITZENQUALITAET, BEI ABGABE AN DEN GROSSHANDEL ZUCKER, GRUNDSTORTE (KAT. 2) EINSCHL. ZU- SCHLAG FUER VERPACKUNG IN 50-KG-PAPIER- SAECKEN, BEI ABNAHME VON 10 - 100 T, EINSCHL. ZUCKERSTEUER	FREI EMPF.-STAT. AB WERK	BUNDESGBIET BUNDESGBIET	1 DT 50 KG	765,58 173,90	749,30 179,83	777,40 158,04	757,20 158,04
MINERALDELERZEUGNISSE (EINSCHL. MINERALDEL- STEUER UND EBV; STICHTAG: 15. DES MONATS)							
NORMALBENZIN (MARKENBENZIN), BLEIFREI BEI ABGABE VON 15 - 20 M3 IN TANKKRAFTWAGEN AN DEN GROSSHAENDLER BEI ABGABE VON 5 - 7 M3 IN TANKKRAFTWAGEN AN GROSSVERBRAUCHER	FREI EMPFAENGER	BUNDESGBIET 1)	1 HL	87,34	72,21	83,83	85,87
DIESELKRAFTSTOFF BEI LIEFERUNG AN DEN GROSSHANDEL BEI LIEFERUNG VON 50 - 70 HL AN GEWERBLICHE VERBRAUCHER	FREI ZIELORT FREI VERBRAUCH- STELLE	BUNDESGBIET 2) BUNDESGBIET 3)	1 HL 1 HL	73,90 75,64	70,58 71,99	77,20 79,21	82,83 85,10
HEIZOLE							
LEICHTES HEIZOLE BEI LIEFERUNG VON MINDESTENS 500 T AN DEN GROSSHANDEL BEI LIEFERUNG IN TANKKRAFTWAGEN AN VER- BRAUCHER, 40 - 50 HL PRO AUFTAG	AB LAGER FREI VERBRAUCHER	BUNDESGBIET 3) BUNDESGBIET 3)	1 HL 1 HL	33,96 38,53	25,81 30,50	36,82 41,13	43,17 47,72
SCHWERES HEIZOLE 4) NORMALWARE (SCHWEFELGEHALT MEHR ALS 1 % BIS EINSCHL. 2 %)							
FREI BETRIEB DES GEWERBLICHEN VERBRAUCHERS IM BEREICH VON 30 STRASSENKILOMETERN AB STADTMITTE BEI LIEFERUNG IN TANKKRAFTWAGEN							
BEI ABNAHME VON 15 - 200 T IM MONAT 201 - 2 000 T IM MONAT 2 001 T UND MEHR IM MONAT	FREI BETRIEB FREI BETRIEB FREI BETRIEB	BUNDESGBIET 5) BUNDESGBIET 5) BUNDESGBIET 5)	1 T 1 T 1 T	237,03 236,24 235,61	201,48 200,63 199,92	247,42 246,66 246,06	259,47 258,77 258,07
BEI ABNAHME IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	AB RAFFINERIE	BUNDESGBIET 6)	1 T	217,95	188,58	230,49	237,32
BEI ABNAHME IN LEICHTERN VON 650 T UND MEHR	AB RAFFINERIE	BUNDESGBIET 7)	1 T	213,15	180,77	225,31	235,00

- 1) DURCHSCHNITT AUS DEN PREISEN VON 17 MARKTORTE.  
 2) DURCHSCHNITT AUS DEN PREISEN DER MARKTORTE KIEL, HAMBURG,  
 HANNOVER, BREMEN, DUESSELDORF, FRANKFURT, MANNHEIM/LUD-  
 WIGSHAFEN, STUTTGART, MUENCHEN UND BERLIN (WEST).  
 3) DURCHSCHNITT AUS DEN PREISEN DER MARKTORTE KIEL, HAMBURG,  
 HANNOVER, BREMEN, DUESSELDORF, FRANKFURT, MANNHEIM/LUD-  
 WIGSHAFEN, SAARBRUECKEN, STUTTGART, MUENCHEN UND BERLIN  
 (WEST).  
 4) DIE PREISE FÜR SCHWERES HEIZOLE ENTHALTEN AB JANUAR 1989  
 DIE HEIZOLESTEUER IN HOEHE VON 30,00 DM JE TONNE. DIE FÜR  
 DIE VERSTROMUNG VON SCHWEREM HEIZOLE ZU ENTRICHTENDE ZUSAETZ-  
 LICHE STEUER VON 25,00 DM JE TONNE IST NICHT BERUECKSICHTIGT.

- 5) DURCHSCHNITT AUS DEN PREISEN DER MARKTORTE HAMBURG,  
 HANNOVER, BREMEN, DUESSELDORF, FRANKFURT, MANNHEIM/  
 LUDWIGSHAFEN, STUTTGART, MUENCHEN UND BERLIN (WEST).  
 6) DURCHSCHNITT AUS DEN PREISEN DER RAFFINERIE-GBIETE HAMBURG,  
 RHEIN/RUHR, FRANKFURT, KARLSRUHE UND INGOLSTADT.  
 7) DURCHSCHNITT AUS DEN PREISEN DER RAFFINERIE-GBIETE  
 RHEIN/RUHR, KARLSRUHE UND HAMBURG.

**3 Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte**  
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung Handelsbedingungen	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungsbereich	Einheit	1989 Durch- schnitt	1988 15. Dez.	15. Nov. ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer	1989 15. Dez. steuer
<b>Mineralölleerzeugnisse (einschl. Mineralölsteuer und BBV)</b>							
<b>Leichtes Heizöl</b>		Kiel	1 hl	33,29	25,48	36,03	39,99
bei Lieferung von min- destens 500 t an den Großhandel,	ab Lager	Hamburg	1 hl	33,17	25,29	36,13	40,05
		Hannover	1 hl	34,08	26,37	37,04	41,18
		Bremen	1 hl	33,23	25,38	36,17	40,67
		Düsseldorf	1 hl	33,31	25,03	36,26	42,41
		Frankfurt	1 hl	33,97	25,61	36,68	45,17
		Mannh./Ludwigshf.	1 hl	33,99	25,61	36,74	44,99
		Stuttgart	1 hl	34,57	26,19	37,21	45,47
		München	1 hl	34,61	26,34	37,32	45,89
		Saarbrücken	1 hl	.	.	.	.
		Berlin (West)	1 hl	35,10	27,05	38,16	43,74
bei Lieferung in TkW an Verbraucher, 40- 50 hl pro Auftrag	frei Verbraucher	Kiel	1 hl	37,74	29,54	40,17	44,30
		Hamburg	1 hl	37,81	29,92	40,21	44,58
		Hannover	1 hl	39,23	31,78	41,61	45,68
		Bremen	1 hl	37,84	30,19	40,22	44,78
		Düsseldorf	1 hl	37,79	29,77	40,86	47,20
		Frankfurt	1 hl	36,40	30,29	40,93	49,48
		Mannh./Ludwigshf.	1 hl	36,17	29,79	41,02	49,21
		Stuttgart	1 hl	38,98	30,55	41,56	49,83
		München	1 hl	39,00	30,68	41,72	50,49
		Saarbrücken	1 hl	38,04	29,49	41,11	49,52
		Berlin (West)	1 hl	40,88	33,54	42,99	49,86
<b>Schweres Heizöl<sup>1)</sup></b> Normalware (Schwefelgehalt mehr als 1 % bis einschl. 2 %)							
frei Betrieb des gewerbl- ichen Verbrauchers im Be- reich von 30 Straßenkilo- metern ab Stadtmitte bei Lieferung in Tankkraft- wagen							
bei Abnahme von 15 bis 200 t im Monat	frei Betrieb	Hamburg	1 t	233,74	193,69	252,09	261,10
		Hannover	1 t	.	.	.	.
		Bremen	1 t	.	.	.	277,77
		Düsseldorf	1 t	234,18	159,22	247,21	258,29
		Mannh./Ludwigshf.	1 t	222,97	192,16	224,23	236,92
		Stuttgart	1 t	228,02	195,51	229,42	239,89
		München	1 t	218,23	199,98	221,13	221,35
bei Abnahme von 201 bis 2 000 t im Monat	frei Betrieb	Hamburg	1 t	232,98	192,64	251,26	260,84
		Hannover	1 t	.	.	.	.
		Bremen	1 t	.	.	.	277,06
		Düsseldorf	1 t	233,21	194,12	246,20	257,43
		Mannh./Ludwigshf.	1 t	222,14	191,28	223,42	235,95
		Stuttgart	1 t	227,47	195,07	229,00	239,24
		München	1 t	217,71	199,63	220,60	220,94
bei Abnahme von 2 001 t und mehr im Monat	frei Betrieb	Hamburg	1 t	.	.	.	.
		Hannover	1 t	.	.	.	.
		Bremen	1 t	.	.	.	.
		Düsseldorf	1 t	232,88	193,87	246,04	257,31
		Mannh./Ludwigshf.	1 t	221,75	190,65	223,12	235,58
		Stuttgart	1 t	226,40	194,22	227,82	237,74
		München	1 t	217,15	198,69	220,49	219,55
bei Abnahme von 15 t und mehr im Monat	frei Betrieb	Frankfurt <sup>2)</sup>	1 t	233,74	200,08	239,44	251,82
bei Abnahme in Kessel- oder Tank- kraftwagen	ab Raffinerie	Rhein/Ruhr	1 t	225,24	186,80	238,43	250,19

<sup>1)</sup> Die Preise für schweres Heizöl enthalten ab Januar 1989 die Heizölsteuer in Höhe von 30,00 DM je Tonne. Die für die Verstromung von schwerem Heizöl zu entrichtende zusätzliche Steuer von 25,00 DM je Tonne ist nicht berücksichtigt.

<sup>2)</sup> Durchschnitt aus den Mengen 15 - 200 t, 201 bis 2 000 t, 2 001 t und mehr im Monat.

Neuerscheinung im September 1989

Fachserie 17: Preise  
Reihe 2.S.1

Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte  
- Lange Reihen -

189 Seiten, DM 21,90, Bestellnummer 2170291-88900

Der einmalig erscheinende Sonderbeitrag auf der Basis 1985 enthält über 700 rückgerechnete Indexreihen für die Jahre vor 1985. Die Rückrechnung der Jahreswerte erfolgte für viele Reihen bis 1949 und für 1938. Die Darstellung der Monatsindizes reicht von 1976 bis 1984.

Weiter enthält dieser Sonderbeitrag ausführliche methodische Hinweise zum Erzeugerpreisindex, Informationen über die Berechnung langer Reihen und über das Rechnen mit Preisgleitklauseln.